



U 9 = Spiel, große Ausgabe wieder zu haben!

Nachdem die Schwierigkeiten der Herstellung einer neuen Auflage überwunden sind, ist die seit Weihnachten vorigen Jahres ausverkaufte

**große Geschenk-Ausgabe
unseres U 9 = Spieles**

Der U-Boot-Krieg auf dem Spielbrett

wieder neu in hübscher Ausstattung erschienen.

Den Ladenpreis haben wir trotz der großen Herstellungskosten im Interesse großen Absatzes auf

nur 5 Mark

festgesetzt und hoffen, daß die bisherigen beispiellosen und dankenswerten Erfolge des Sortimentes sich noch weiter steigern werden.

Unser U 9 = Spiel

ist und bleibt ein bewährter Artikel, der in feinem besseren Sortiment fehlen darf. Der Erfolg wird Jedem, der das Spiel führt, Freude machen! Ein nettes kleines Plakat von Künstlerhand für die Schaufensterscheibe, sow. Prospekte werden den Absatz wesentlich fördern.

Bestellen Sie umgehend reichlich für Ihr Lager, damit Sie auch für Weihnachten gedeckt sind. Voriges Jahr mußten Hunderte Nachbestellungen unerledigt bleiben.

Wir liefern 13/12 à M. 3.35 und 2 volle Postpakete (16/15) mit 1/2 Porto. 2 Probe-Exemplare für M. 6.30.

Auch auf die neue Auflage unserer kleineren Volks-Ausgabe M. 2.— ord., M. 1.35 netto und 13/12 machen wir aufmerksam. Ein volles Postpaket davon (26/24) senden wir 1/2 franko. 2 Probe-Exemplare für M. 2.50. Größere Bestellungen möglichst direkt erbeten.

**Hannoverscher Zeichenblock-Verlag
Johannes Schlöbcke**

„Dies Buch löst das Rätsel“

„Wenn man sich darüber gewundert hat, daß die ziffernmäßig weit überlegene russische Ostseeflotte nie auch nur den leisesten Versuch gemacht hat, unsere Häfen zu beschießen, unsere geringen Streitkräfte in offener Seeschlacht zu vernichten — dies Buch löst das Rätsel, indem es zwischen den Zeilen erkennen läßt, mit welcher Geschicklichkeit und Berwegenheit unsere Marine es verstanden hat, den Gegner in der Ostsee über ihre wirkliche Lage zu täuschen.“

E. Köhler

Berliner Börsen-Zeitung.

Der Ostseekrieg 1914/18

Von

Korvettenkapitän Wieting

Mit 52 Abbildungen und 2 Karten

Umschlag und Titelzeichnung

von **G. Eichhorn**

M. 3.50



Gustav Braunbeck
G.m.b.H., Verlag, Berlin W 35